

Arbeitsblatt zum Thema "Humanismus"

Aufgaben:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Humanismus ist eine Art, wie man _____. Die Anhänger dieser Art heißen Humanisten. Sie mögen keinen _____ und kein starres Denken. Stattdessen finden sie es gut, wenn man _____, etwas überprüft und gut nachdenkt.

Humanist nennen sich viele Menschen, die keine _____ haben. Oft sind sie Atheisten und glauben daher an keinen Gott. Sie möchten aber dennoch über Religion und _____ nachdenken und gemeinsam etwas für andere Menschen tun. Für sie ist der Humanismus eine Art _____ für eine Religion.

Außerdem sagt man auch Humanismus zu einer bestimmten Epoche und _____. Dieser Humanismus fand etwa zur selben Zeit wie die _____ statt. Das war etwa in den Jahren von 1400 bis 1600, also vor über 400 Jahren.

Der _____ entstand am Ende des Mittelalters. Die Humanisten wollten mehr über die großen _____ im Altertum wissen. Darum lernten sie die alten Sprachen Griechisch und _____ besonders gut. Sie fragten sich, wie man gut lebt und das Richtige tut.

Schon im _____ lebten kluge Leute, die sich für das Altertum interessierten. Darum ist es nicht ganz einfach zu sagen, wer der erste _____ war. Das könnte Petrarca gewesen sein: Dieser Mann aus _____ wurde im Jahr 1304 geboren. Ein anderer bekannter Humanist war Erasmus von _____.

nachfragt Philosophie Mittelalter Latein Italien Denkweise Religion
Ersatz Denker Rotterdam Humanist Aberglauben Humanismus denkt
Renaissance